Pressemitteilung



München, 30. April 2015

Top qualifiziert für den Bundesentscheid Bayerische Finalisten im Berufswettbewerb der Deutschen Landjugend stehen fest

München (bbv) – Der bayerische Berufsnachwuchs in der Hauswirtschaft, der Land- und Forstwirtschaft hat seine Meister gekürt: Beim Landesentscheid des Berufswettbewerbs der Deutschen Landjugend am 29. und 30. April 2015 haben sich die jeweils Besten der sieben Regierungsbezirke zu einem spannenden Bayernfinale in Bayreuth getroffen. Die Siegerinnen und Sieger dieses Entscheids haben sich damit ihr "Teilnahmeticket" für den Bundesentscheid Anfang Juni in Schleswig-Holstein gesichert.

Rund 2.000 bayerische Auszubildende in den Grünen Berufen waren beim bundesweiten Berufswettbewerb unter dem Motto "Grüne Berufe sind voller Leben – Nachwuchs bringt frischen Wind" zu Beginn des Jahres am Start. 54 junge Frauen und Männer haben sich beim Bezirksentscheid qualifiziert. Um auch heute beim Landesentscheid ganz vorne mit dabei zu sein, hieß es noch einmal: gutes Allgemeinwissen und fundierte Fachkenntnisse in der Berufstheorie beweisen, dazu in einer mündlichen Präsentation eigene Gedanken überzeugend formulieren und im Praxisteil die gestellten Aufgaben sicher und präzise meistern. Damit stellte der berufliche Nachwuchs verschiedene Kompetenzen und Fertigkeiten, wie sie heute im Arbeitsleben gefordert sind, unter Beweis.

"Sie haben kräftig für 'frischen Wind' gesorgt. Die Stimmung war locker, alle waren mit Spaß und großem Engagement dabei", betonte Anni Fries, Stellvertretende Landesbäuerin im Bayerischen Bauernverband. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des heutigen Landesentscheides hätten dem Motto des Berufswettbewerbes alle Ehre gemacht. So ließe sich der Öffentlichkeit die Attraktivität der Grünen Berufe aufs Beste vermitteln und dabei zeigen, wie viel Zukunft und Potenzial in ihnen stecken würde. Günther Felßner, Präsident des Bayerischen Bauernverbandes, Bezirksverband Mittelfranken, hob die hohe Qualität der Aus- und Fortbildung in den Grünen Berufen hervor: "Unsere duale Ausbildung mit den Praxistagen, hochmotivierte Lehrkräfte an den Berufsschulen, Lehrpläne, die auch neue Entwicklungen berücksichtigen sowie engagierte Ausbildungsbetriebe bieten unserem Berufsnachwuchs beste Voraussetzungen." Das hohe Ausbildungsniveau, anspruchsvolle Berufsfelder und gute Zukunftsaussichten sollten auch für junge Menschen ohne landwirtschaftlichen Hintergrund Anreiz und Motivation sein, einen Grünen Beruf zu erlernen. An die Teilnehmer des Berufswettbewerbs appellierte er, berufliche Fortbildung und Persönlichkeitsbildung gleichermaßen fest im Blick zu behalten. Beides sei notwendig, um später im eigenen Betrieb oder bei einer Tätigkeit im vor- oder nachgelagerten Bereich Erfolg zu haben. "Wir wollen mit dem Berufswettbewerb zeigen, dass die Land-, Forst- und Hauswirtschaft Zukunft haben und wir mit den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen Schritt halten können", stellte Felßner abschließend fest.

Für die Siegerinnen und Sieger des Landesentscheids gibt es noch eine Fortsetzung beim Berufswettbewerb der Deutschen Landjugend. Sie werden am 1. bis 5. Juni 2015 in Rendsburg, Schleswig-Holstein, auf ihre Berufskollegen aus den übrigen Bundesländern treffen. Dort werden beim Bundesentscheid die "Deutschland-Meister" ermittelt. Die bayerischen Finalisten im Weinbau werden am gleichen Termin zum Bundesentscheid ins rheinhessische Nierstein reisen.

Träger des Berufswettbewerbs sind der Deutsche Bauernverband e.V., der Bund der Deutschen Landjugend, der Deutsche LandFrauenverband e.V., die Landesbauernverbände, Landeslandjugendverbände und die Schorlemer Stiftung. Er steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. In Bayern wird der Berufswettbewerb von namhaften Agrarunternehmen, dem Deutschen Landwirtschaftsverlag (dlv) und dem BLV-Buchverlag, den Dienstleistungsunternehmen des Bayerischen Bauernverbandes, den Bayerischen Staatsforsten sowie weiteren Sponsoren unterstützt. Durchgeführt wird der Berufswettbewerb in Bayern vom Berufsbildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes, unterstützt von der bayerischen Landwirtschaftsverwaltung und den berufsbildenden Schulen.

Die Liste mit den Siegerinnen und Siegern der einzelnen Sparten finden Sie auf der BBV-Homepage unter www.BayerischerBauernverband.de/Berufswettbewerb-2015